

Tennis: Debütantenball

New York. Das hat es seit den Australian Open 2005 nicht mehr gegeben: Weder Roger Federer noch Novak Djokovic oder Rafal Nadal stehen im Endspiel eines Grand-Slam-Turniers. Bei den US Open in New York kommt es heute zum Überraschungsfinale zweier Debütanten: der Kroate Marin Cilic schlug am Samstag im Halbfinale den 17maligen Grand-Slam-Champion Roger Federer. Zuvor hatte der Weltranglisten-Erste Novak Djokovic gegen den Japaner Kei Nishikori mit 4:6, 6:1 6:7 (4:7), 3:6 verloren. Der von Boris Becker trainierte Serbe meinte anschließend über Nishikori: »Er war heute der bessere Spieler, ich war nicht ich selbst«.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/225899.tennis-debütantenball.html>